

Produktname: 14-3-3 Sigma (5P11) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe06276**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,IF-P
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500,IF-P 1:200-1:500

tnis

Molekulargewicht 28kDa

Antigen-Informationen

Genname	SFN
Alternative Namen	14 3 3 protein; Epithelial cell marker protein 1; HME 1; Mkrn3; Mme1; SFN protein; Stratifin; YWHAS;
Gen-ID	2810.0
SwissProt ID	P31947
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen 14-3-3 Sigma

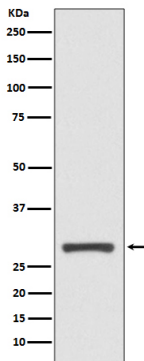
Hintergrund

Adapterprotein, das an der Regulation eines breiten Spektrums allgemeiner und spezialisierter Signalwege beteiligt ist. Es bindet an zahlreiche Partnerproteine, üblicherweise durch Erkennung eines Phosphoserin- oder Phosphothreoninmotivs. Die Bindung führt in der Regel zur Modulation der Aktivität des jeweiligen Bindungspartners. In Verbindung mit KRT17 reguliert es die Proteinsynthese und das Wachstum von Epithelzellen durch Stimulation des Akt/mTOR-Signalwegs. Es kann außerdem die Autoubiquitinierung und den Abbau von MDM2 regulieren und dadurch p53/TP53 aktivieren.

Forschungsbereich

Zellzyklus G1S; Zellzyklus G2M_DNA; p53; Aldosteron-regulierte Natriumreabsorption;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der 14-3-3 Sigma-Expression im A431-Zelllysat.